

## Island – Land aus Feuer und Eis Freitag, 14. Juni – Sonntag, 30. Juni 2019

---

Ein wunderschönes Erlebnis im Norden von Europa erwartet uns. Im modernen Bus fahren wir von der Schweiz durch Deutschland nach Dänemark. Ab Hirtshals bringt die Fähre Norröna der Smyril-Line uns und den Bus via Färöer-Inseln nach Seydisfjörður in Ostisland. Die Überfahrt ist ein entspannender Einstieg ins Abenteuer, welches uns auf Island erwartet. Eine Rundreise um die Insel aus Feuer und Eis führt uns mehrheitlich entlang der Ringstrasse zu vielen Sehenswürdigkeiten, die vielfältiger nicht sein könnten. Vulkane, warme Quellen, Gletscher, eindruckliche Wasserfälle, helle und dunkle Strände, raue Küsten, grüne und schwarze Landschaften, lassen jeden Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Einen Tag geniessen wir im Westen die Halbinsel Snæfellsnes, welche auch als „Islande en miniature“ bezeichnet wird. Die Hauptstadt Reykjavik ist bunt und lebendig und ein grosser Kontrast zur unbändigen Natur des Landes. Um diese Jahreszeit ist es 24 Stunden lang hell und unendliche viele Vögel inklusive Papageitaucher sind hier um ihre Eier auszubrüten. Nebst der Betreuung durch die beiden Fahrer freut sich die Islandspezialistin und Reiseleiterin Marianne Wittwer uns ihre zweite Heimat vorzustellen.

### **1. Tag: Grünen – Flensburg**

Wir reisen ab Grünen Richtung Deutschland. Zwischenübernachtung in der Region Flensburg.

### **2. Tag: Hirtshals – Einschiffung**

Morgens reisen wir weiter Richtung Hirtshals. Um die Mittagszeit wird der Bus zum Einschiffen erwartet. Wir beziehen an Bord der Norröna unsere Kabinen, in denen wir einmal übernachten. Die Seereise beginnt. Geniessen wir die Zeit auf Deck. Warum sich nicht mit einem Buch über Island auf unser Reiseziel einstimmen? Auf dem Schiff gibt es viele Angebote und ein Unterhaltungsprogramm. Eventuell entdecken wir einen Streifen der Norwegischen Küste oder eine Erdgasplattform.

### **3. Tag: Auf See - Färöer-Inseln**

Gegen 23 Uhr legen wir mit der Fähre in Torshavn an. Wir fahren durch die Hauptstadt zum Hotel, wo wir die nächsten drei Nächte übernachten.

### **4. und 5. Tag: Färöer-Inseln**

Wir nutzen die Zeit für eine Erkundungstour über diese Inselgruppe. Von der Hauptstadt Torshavn lassen sich verschiedene Ausflüge machen. Wir entdecken das abgelegene Saksun und fahren zum Örtchen Tjørnuvík auf der Insel Streymoy, auf Eysturoy lockt die Passfahrt nach Gjogv mit dem speziellen Hafen. Nicht verpassen wollen wir die hübschen Orte Bour und Gaesadalur mit dem fotogenen Wasserfall auf der Insel Vagar.

### **6. Tag: Färöer-Inseln – Fähre**

Wir besuchen den historischen Ort Kirkjubour und erkunden Torshavn etwas besser, bevor wir nochmals eine Nacht auf der Fähre verbringen. Die Kreuzfahrt zwischen den Inseln Richtung Westen ist sehr spannend, danach erreichen wir wieder den offenen Nordatlantik. Übernachtung auf der Fähre.

## **7. Tag: Seydisfjörður – Mödrudalur – Myvatn**

Island in Sicht! Eindrücklich zeigt sich die noch schneebedeckte Bergkulisse der Ostfjorde Islands. Die Norröna gleitet auf langsamer Fahrt in den Seydisfjörður zum Hafen. Nach einer ersten Passfahrt erreichen wir Egilsstaðir, das Zentrum des Ostens, fahren aber gleich weiter in die Berge. Bei Mödrudalur wähen wir uns fast auf dem Mond. Das Naturparadies des Myvatn (Mückensee) ist an vulkanischen Formationen kaum zu übertreffen. Heisse Schlammquellen, Vulkankegel, Krater und speziellen Lavaformationen erwarten uns. Der See ist bekannt für seine grosse Vogel- und Entenvielfalt. Optionales Bad im Myvatn-Naturbad. Übernachtung in Husavík.

## **8. Tag: Husavík – Godafoss – Akureyri – Siglufjörður**

In Husavík gibt es die Möglichkeit, an einer Walbeobachtungstour teilzunehmen. Es bestehen gute Chancen Meeressäuger beobachten zu können. Via den Götterwasserfall Godafoss erreichen wir die im Eyjafjörður gelegene kleine Stadt Akureyri, welche auch als Perle des Nordens bezeichnet wird. Siglufjörður, die frühere Heringstadt ist dank neuer Tunnel wieder zum Leben erwacht. Abendessen und Übernachtung in Siglufjörður.

## **9. Tag: Skagafjörður – Grabrokk - Borgarfjörður**

Eine spektakuläre Küstenfahrt bringt uns in den Skagafjörður, welcher bekannt ist für die Pferdezucht. Bevor wir entlang der Ringstrasse den Krater Grabrokk entdecken, besuchen wir den Museumstorfhof Glaumbaer. Am Abend erreichen wir Borgarnes, ein kleiner Ort, der auf einem Spaziergang erkundet werden kann. Übernachtung in Borgarnes.

## **10. Tag: Reykjavík – Selfoss**

Die Hauptstadt Reykjavík ist nicht sehr weit weg. Mit dem Bus erkunden wir die farbige und quirlige Stadt soweit wir können. Das busfreie Zentrum erkunden wir zu Fuss und besuchen die wichtigsten Gebäude wie Perlan mit den Heisswassertanks, die grosse Hallgrímskirche und Harpa, das faszinierende Konzerthaus aus Glas. Später fahren wir Richtung Süden nach Selfoss, wo wir übernachten.

## **11. Tag: Thingvellir – Geysir – Gullfoss – Skogafoss – Vik**

In Thingvellir erkennen wir, wo Nordamerika und Europa auseinanderdriften. Dort hat sich bereits im Jahr 930 das älteste Parlament der Welt getroffen. Der Geysir, Namensgeber aller Springquellen und der Goldene Wasserfall Gullfoss zählen zu den Hauptattraktionen Islands. Weitere attraktive Wasserfälle befinden sich entlang der Südküsten und bei Vik besuchen wir die schwarzen Strände. Übernachtung bei Vik.

## **12. Tag: Eldhraun – Gletscherwelt Vatnajökull – Gletscherlagune**

Nach dem gigantischen Lavafeld Eldhraun tauchen wir bald in die faszinierende Gletscherwelt des Vatnajökull, des grössten Gletschers Europas ein. Die Gletscherzungen reichen teilweise bis auf Meereshöhe. Ein absoluter Höhepunkt der Reise ist die Gletscherlagune Jökulsárlón, in der Eisberge schwimmen. Wir schauen uns dies vom Amphibienboot aus an. Übernachtung am Fusse des Vatnajökull.

## 13. Tag: Ostfjorde – Egilsstadir

Nach Höfn führt die Strasse durch Fjorde. Hier befinden sich die ältesten Gesteine der Insel. Teilweise liegt die Strasse an steilabfallenden Hängen direkt am Meer und immer wieder entdeckt man Leuchttürme. Djupivogur ist ein kleiner, hübscher Hafenort. In Egilsstadir lassen sich noch letzte Einkäufe tätigen. Übernachtung in Egilsstadir.

## 14. Tag: Seydisfjörður – Einschiffung

Früh morgens werden wir über den Pass nach Seydisfjörður fahren. Während der Bus eingeladet und verladen wird, haben wir die Gelegenheit noch ein wenig im hübschen Hafenort zu bummeln, bevor wir uns mit der Fahrt aus dem Fjord von der Insel aus Feuer und Eis verabschieden. Die Fährüberfahrt nach Dänemark dauert 48 Stunden und wir sind zwei Nächte an Bord.

## 15. Tag: Auf See

## 16. Tag: Hirtshals – Hamburg

Um die Mittagszeit erreichen wir Hirtshals und fahren sofort nach Süden zur Zwischenübernachtung in der Region Hamburg.

## 17. Tag: Hamburg – Grünen

Ab der Region Hamburg fahren wir heimwärts in die Schweiz und erreichen am Abend das Emmental.

*Diese Reise führen wir gemeinsam mit der Firma Aare Seeland mobil AG durch. Für eine sichere Fahrt sorgen die beiden Chauffeure Peter Lüdi von Aare Seeland mobil AG und René Reber von Sommer Reisen.*



<b>Arrangementpreis</b>	<b>Fr. 6175.00</b>
Einzelzimmerzuschlag	Fr. 1050.00
Zuschlag Doppelkabine aussen pro Person	Fr. 145.00
Zuschlag Walbeobachtungstour Husavik	Fr. 90.00
Annullationskosten-/SOS-Versicherung	Fr. 119.00

**Im Arrangementpreis inbegriffen sind:**

- Fahrt im VIP Edition Car
- 12 Übernachtungen im DZ, inkl. Halbpension
- Fährüberfahrt Hirtshals – Seydisfjörður retour in 2-Bett-Innenkabinen
- Frühstück und Abendessen an Bord
- Busrundfahrt Färöer mit deutschsprechender Reiseleitung
- Eintritt Kirkjubour
- Bootsfahrt Jökulsarlon
- 2 Museen auf Island
- Schweizer Reiseleitung auf Island
- Reiseunterlagen mit Reiseführer und Islandkarte
- alle Strassen- und Tunnelgebühren

**Preis- und Programmänderungen vorbehalten!**

**Reisepräsentation:**

**Montag, 10. Dezember 2018 um 20.00 h Grünen, Sommer AG**

**Anmeldung erforderlich!**

**Wegen der Fähre bitten wir Sie um eine frühzeitige Anmeldung der Reise.**

**Auf den Fähren sind keine Einzelkabinen möglich. Einzelpersonen müssen sich eine Doppelkabine teilen.**